

# **„Schau hin! Denk nach! Red mit!“ – Eltern und Medien - Plakataktion**

**Ein Kooperationsprojekt von Stadtbibliothek Brilon und Katholischem Familienzentrum, Brilon**

Wann ist ein Kind reif für Computer und Internet? Wie viel Fernsehen darf sein? Was bieten Handys der neuen Generation? Und welche Medien gehören überhaupt ins Kinderzimmer? Diese und weitere (Eltern-)Fragen rund um die Medienerziehung von Kindern stehen immer wieder im Mittelpunkt von Erziehungsfragen, denn elektronische Medien sind inzwischen ein fester Bestandteil im Leben von Kindern und Jugendlichen. Ob Handy, Internet oder Computerspiele: Die Familie ist zumeist der erste Ort, an dem die Weichen für die Mediennutzung gestellt werden. Eltern stehen den Fragen zur „richtigen“ Medienerziehung aber oft ratlos gegenüber. Einerseits wollen sie ihre Kinder fördern, andererseits wollen sie sie gleichzeitig schützen und ihnen im Umgang mit Medien Grenzen setzen.

Dank der finanziellen Unterstützung durch die Sparkasse Hochsauerland ist am 13. Oktober 2011 der Startschuss für die einjährige Plakataktion „Schau hin! Denk nach! Red mit!“ gefallen.

Alle Briloner Bildungseinrichtungen, Kindergärten und Grundschulen, haben einen Plakataufsteller und die zur Kampagne gehörenden Plakate erhalten. Auf diesen Plakaten werden monatlich Begriffe aus der Medienwelt erläutert und es gibt pro Monat einen Medientipp. Die Plakate werden monatlich ausgetauscht. Die Plakataufsteller sollten zentral, möglichst im Eingangsbereich der Einrichtungen, aufgestellt werden, so dass sie einen Blickfang für die Eltern bieten. Die Kampagne läuft über ein Jahr von Oktober 2011 bis September 2012.

Ziel dieser Aktion ist es, den Blick und das Interesse auf die Medienerziehung in der Familie zu lenken. Die Initiatoren des Projektes erhoffen sich, dass Eltern miteinander, Eltern mit Erzieherinnen und Lehrern und Eltern mit ihren Kindern ins Gespräch kommen über die eigene Mediennutzung und natürlich über die Mediennutzung der Kinder.

Die Plakataktion ist ein Baustein der Initiative „Schau hin! Denk nach! Red mit!“. Im Frühjahr 2012 wird es einen großen „Medientag“ in der Sparkasse geben, an dem Eltern, Erzieher, Lehrer und anderen Interessierte die Möglichkeit haben werden, viele unterschiedliche Medien von Computerspielen bis zum E-Bookreader, auszuprobieren. Darüber hinaus plant die Stadtbibliothek Elternführungen, die neben Fragen zur Nutzung der Bibliothek auch Medienfragen der Eltern beantworten sollen. Schirmherr der Initiative ist Landrat Dr. Schneider, der in einer sensiblen Medienerziehung eine der größten Herausforderungen sieht, vor denen Eltern stehen.

Kontakt: Stadtbibliothek Brilon, Ute Hachmann, Tel. 02961 / 794460  
Katholisches Familienzentrum Brilon, Anne Marie Scharfenbaum, Tel. 02961 / 6018.